



Verwaltungsgemeinschaft
Gräfenberg

Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
mit den Mitgliedsgemeinden
Hiltpoltstein, Gräfenberg und Weißenhohe

- an sämtliche Haushalte -

Ausgabe: 21. Februar

Nr. 7 / 2018

Verwaltungsgemeinschaft

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen 2018

Schöffen gesucht!

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die **Schöffen** und **Jugendschöffen** für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden für die Stadt Gräfenberg, für die Marktgemeinde Hiltpoltstein und für die Gemeinde Weißenhohe Frauen und Männer, die am Amtsgericht Forchheim und Landgericht Bamberg als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretungen und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Forchheim schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenauswahl Ausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugendberufshilfe über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. **Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das **Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen** (gegen Erwachsene) bis zum **20. März 2018**, bei der Stadt Gräfenberg, bzw. Markt Hiltpoltstein, bzw. Gemeinde Weißenhohe, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg (Tel.: 09192 / 709-40). Ein Formular kann von der Internetseite der Stadt bzw. Gemeinde (www.graefenberg.de, www.hiltpoltstein.de, www.weissenhohe.de) oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das **Amt eines Jugendschöffen** richten ihre Bewerbung bis zum **12. März 2018** ebenfalls an die Stadt Gräfenberg, bzw. Markt Hiltpoltstein, bzw. Gemeinde Weißenhohe, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg, Tel.: 09192 / 709-40. Bewerbungsformulare können von der Internetseite der Stadt und Gemeinden (www.graefenberg.de, www.hiltpoltstein.de, www.weissenhohe.de) oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Die Formulare sind auch im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg erhältlich.

Gräfenberg, 07.02.2018

Hans-Jürgen Nekolla, 1. Bürgermeister Stadt Gräfenberg
Gisela Bauer, 1. Bürgermeisterin Markt Hiltpoltstein
Rudolf Braun, 1. Bürgermeister Gemeinde Weißenhohe

Stadt Gräfenberg

<http://www.graefenberg.de>

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB),

Bauleitplanung der Stadt Gräfenberg – 3. Änderung des Bebauungsplans „West III,,

**hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB**

Der Stadtrat Gräfenberg billigte in seiner Sitzung am 18.01.2018 den Entwurf des Bebauungsplans „West III – 3. Änderung“ für das Gebiet nördlich der Guttenburger Str. und westlich der Pestalozzistr., und beschloss die Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB.

Hierzu liegen

vom 01.03.2018 bis einschließlich 03.04.2018

folgende Unterlagen in der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg, Kirchplatz 8, in der Halle im 2. Obergeschoss, während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

- Entwurf des Bebauungsplans
- Entwurf der Begründung

Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen und Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gräfenberg, 16.02.2018
Nekolla, Erster Bürgermeister

Markt Hiltpoltstein

Bericht über die 56. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Hiltpoltstein am 15.01.2018

Die Erste Bürgermeisterin Bauer gab folgende Informationen und Beschlüsse bekannt:

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.12.2017 wurde beschlossen, dass ein neuer Schlepper von der Firma Grüner Hiltpoltstein angeschafft wird. Der bisherige Schlepper wird in Zahlung genommen. Weiterhin wurde beschlossen, dass ein Ausleger mit Mulchgerät und Astschere von der Firma Baywa angeschafft wird.

Zusätzlich informierte die Bürgermeisterin noch über die Bürgermeister-Dienstversammlung im Landratsamt Forchheim am 21.12.2017, dessen umfangreichster Tagesordnungspunkt die Pflicht zur Anhörung der Kommunen bei der Kreisumlage war.

Bündelausschreibung für kommunale Strombeschaffung in Bayern, Lieferjahre 2020-2022; Beratung und Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, sich an der Stromauschreibung der KUBUS GmbH für den Lieferzeitraum 2020-2022 zu beteiligen. Es soll Ökostrom mit Neuanlagenquote zum Tragen kommen.

Zu folgendem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

Bauantrag auf Anbau an ein bestehendes Wohnhaus und Errichtung einer Garage auf dem Flst. 305 Gemarkung Hiltpoltstein, Zur Silberecke 6; Antragsteller: Irene Renner

Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Nebengebäude auf dem Flst. 901 Gemarkung Schoßaritz; Antragsteller: Melanie und Reinhold Fett

Bauantrag auf Neubau eines Wohnhauses auf dem Flst. 625 Gemarkung Schoßaritz, Almos 4; Antragsteller: Petra Zeitler-Schön und Wolfgang Schön

Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf dem Flst. 541 Tfl. Gemarkung Kappel, Antragsteller: Volker Kattan

Fortschreibung des Regionalplans Oberfranken-West, Ziel B I 1.5.2 Trenngrün im Osten der Gemeinde Poxdorf: Mitteilung über das Anhörungsverfahren

Die Fortschreibung wurde vom Marktgemeinderat zur Kenntnis genommen. Es wurden keine Einwände erhoben.

Ausbau Kreisstraße FO 33 - Anlage eines Gehweges in der OD Hiltpoltstein

In der Sitzung am 13.11.2017 hat der Marktgemeinderat beschlossen, dass im Zuge des Ausbaus der Schoßaritzer Straße durch den Landkreis in der Ortsdurchfahrt Hiltpoltstein von der Einmündung der B 2 bis zur Einfahrt zum Mehrzweckgebäude ein Gehweg hergestellt werden soll.

Auf Wunsch der Anlieger in diesem Bereich fand am 11.01.2018 zu dieser Thematik eine Versammlung mit den Marktgemeinderäten und den Anliegern statt. Es wurde deutlich gemacht, dass die besondere Situation bezüglich der Anlieferung landwirtschaftlicher Produkte als sehr problematisch angesehen wird. So kann es in der Erntezeit zu Begegnungsverkehr von Fahrzeugen mit mehr als 3 m Breite kommen, so dass ein Befahren des Gehweges unvermeidlich ist.

Andererseits wird gerade wegen der besonderen Situation ein Gehweg für erforderlich gehalten, um eine größtmögliche Sicherheit der Fußgänger zu gewährleisten.

Die Gründe für und gegen den Bau des Gehsteigs wurden ausführlich diskutiert und von den Marktgemeinderäten abgewogen.

Anschließend wurde der Beschluss gefasst, dass auf die Herstellung eines Gehweges in der Ortsdurchfahrt Hiltpoltstein im Zuge des Ausbaus der Schoßaritzer Straße durch den Landkreis Forchheim verzichtet wird. Zusätzlich wird angeregt, dass der Landkreis die Bankette und Randbereiche so verstärkt herstellt, dass diese Bereiche auch mit Fahrzeugen befahrbar sind und ein nachträglicher Ausbau möglich ist.

Stellenangebot

Betreuer/in für die offene Ganztageschule in Hiltpoltstein

Die Marktgemeinde Hiltpoltstein bietet ab September eine Teilzeitstelle (ca. 15 Std.) als Betreuer/in für die Nachmittagsbetreuung unserer Grundschulkinder in der offenen Ganztageschule.

Eine Ausbildung in einem erzieherischen Beruf wäre wünschenswert, ist aber nicht Bedingung.

Gehen Sie gerne mit Kindern um? Haben Sie Geduld mit Kindern, aber auch Durchsetzungsvermögen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 15.03.2018 an folgende Adresse senden: Marktgemeinde Hiltpoltstein, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg oder per E-Mail an linda.schwerin@graefenberg.de (Anhänge im PDF-Format).

Stellenausschreibung Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

In unserer Kinderburg in Hiltpoltstein bieten wir ab sofort, bzw. ab September je eine Stelle für eine/n Erzieher/in oder staatlich geprüfte/n Kinderpfleger/in in Voll- oder Teilzeit an. Bei uns erwartet Sie ein nettes, familiäres Team. Unsere KiTa beinhaltet zwei Kindergartengruppen und eine Krippengruppe.

Wir bieten

- eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung,
- eine attraktive Vergütung nach TVöD,
- einen guten Personalschlüssel.



Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis spätestens 28.02.2018 an folgende Adresse senden: Marktgemeinde Hiltpoltstein, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg oder per E-Mail an linda.schwerin@graefenberg.de (Anhänge im PDF-Format).

Nähere Auskünfte zu dieser Tätigkeit erhalten Sie von Frau Irene Pickl, der Leiterin der KiTa unter der Rufnummer: 09192 / 80 34.

Gemeinde Weißenhohe

<http://www.weissenhohe.de>

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Wir möchten die Bürger darauf aufmerksam machen, dass jetzt in der Winterzeit die Vorder- und Hinterlieger die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7⁰⁰ Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8⁰⁰ Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen haben.

Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20⁰⁰ Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren fürs Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Rudolf Braun, Erster Bürgermeister

Bekanntmachungen

Attraktive Ausbildungen an den bfz-Berufsfachschulen

Altenpflege und Sozialpflege bieten hervorragende Perspektiven

Im sozialen Bereich arbeiten ganz unterschiedliche Menschen. Doch eines haben sie gemeinsam: Sie wollen nicht nur einen Job, sondern einen Beruf, der sie erfüllt. Sie sind kontaktfreudig, engagiert und bereit, Verantwortung zu übernehmen.

Die Ausbildungen an den Forchheimer Berufsfachschulen des bfz für Altenpflege und Sozialpflege bieten sehr gute Perspektiven in einem interessanten und anspruchsvollen Berufsfeld. Fachkräfte sind gefragt wie nie und auch die Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten sind sehr attraktiv.

Die Ausbildungen sind ebenso vielfältig wie die späteren Einsatzmöglichkeiten in stationären und ambulanten Einrichtungen. Die Fachkräfte helfen den Menschen, um die sie sich kümmern, durch pflegerische und lebenspraktische Unterstützung, ein möglichst selbstbestimmtes, erfülltes Leben zu führen.

Für die Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in ist ein Mittlerer Schulabschluss Voraussetzung. Die Berufsfachschule für Sozialpflege bietet einen Einstieg in das soziale Berufsfeld auch ohne Schulabschluss. Gleichzeitig mit dieser Ausbildung erwerben die Absolventen auch den Mittleren Bildungsabschluss und haben so die Zugangsberechtigung zu weiterführenden Schulen wie die Fachakademie für Sozialpädagogik für die Erzieherausbildung oder die Fachschule für Heilerziehungspflege.

Weitere Informationen: bfz-Berufsfachschulen, Martin Alfsmann, Mail: martin.alfsmann@bfz.de, Telefon: 09191 / 3205-16, www.schulen.bfz.de.

Informationsvormittag zum Übertritt an das Gymnasium Fränkische Schweiz

Das Gymnasium Fränkische Schweiz Ebermannstadt Naturwissenschaftlich-technologisches, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil, Offene Ganztagesbetreuung in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 und Pilotschule Mittelstufe Plus veranstaltet am **Samstag, 10. März 2018, ab 10⁰⁰ Uhr** in der Aula der Schule einen Informationsvormittag, an dem die

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Mi: 17⁰⁰-21⁰⁰ - Fr, vor Feiertag: 18⁰⁰-21⁰⁰ - Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰
Mo+Di, Do: 19⁰⁰-21⁰⁰; Mi+Fr: 16⁰⁰-21⁰⁰; Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰
Allg. ärztl. Bereitschaftspraxis UGeF im Gesundheitszentrum vor dem Klinikum, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 979630
Kassenärztl. Bereitschaftsdienst: Info Tel. 116 117 Notruf: 112

Zahnärztlicher Notdienst (www.notdienst-zahn.de)

Bitte versuchen Sie, den Notdienst an Wochenenden und Feiertagen vorzugsweise zwischen 10⁰⁰ und 12⁰⁰ Uhr sowie zwischen 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr in Anspruch zu nehmen! An den angegebenen Tagen sind die notdiensthabenden Ärzte von 0⁰⁰ bis 24⁰⁰ Uhr in Rufbereitschaft.
24./25.02. **Dr. Jutta Wendler-Schwab** **09191 / 66935**
Basteistr. 6, 91301 Forchheim

Apothekennotdienst (<http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>)

Sa. 08⁰⁰ - So. 08⁰⁰ Uhr 24.-25.02.2018 St. Michael-Apotheke
Tel. 09134 / 997966, Gräfenberger Str. 14, 91077 Neunkirchen a. Brand
So. 08⁰⁰ - Mo. 08⁰⁰ Uhr 25.-26.02.2018 St. Georg-Apotheke
Tel. 09192 / 8999, Bayreuther Str. 10, 91338 Igensdorf

Eltern über den gymnasialen Bildungsweg, die Ausbildungsrichtungen am Gymnasium Fränkische Schweiz und die Voraussetzungen zum Übertritt informiert werden. Anschließend stellen einzelne Lehrkräfte in verschiedenen Fachräumen Eltern und Schülern ihre Fächer vor. Den Kleinsten steht ein „Kindergarten“ zur Verfügung, der von älteren Schülerinnen und Schülern sowie einer Kollegin betreut wird. Für das leibliche Wohl während dieses Informationsvormittags wird gesorgt.

E. Herrmann, OStD, Schulleiter

Kreisjugendring Forchheim

Eltern-Kind-Kochen – Eine kulinarische Reise um die Welt

Gemeinsam die Welt geschmacklich bereisen, dazu lädt der Kreisjugendring Forchheim am **Samstag, den 24.03.2018 von 13⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr** in der Schulküche der Adalbert-Stifter-Schule in Forchheim (Bammersdorfer Str. 58) ein.

Egal ob Indien, China, Italien, Mexiko, Frankreich, Marokko oder die USA, jedes Land hat seine ganz eigene Kultur und damit auch seine ganz eigenen Speisen und Essgewohnheiten. Diese können Jungen und Mädchen im Alter von 9 – 12 Jahren mit ihren Müttern, ihren Vätern oder beiden Elternteilen zusammen kennenlernen. Dabei wird jedes Team ein anderes Nationalgericht unter Anleitung zubereiten, die dann alle anschließend bei einem großen Festessen mit den Familien probiert werden können.

Die Teilnahmegebühren belaufen sich auf 3,00€ pro Person inkl. Verpflegung. Die Anmeldung ist schriftlich über das KJR-Büro oder über die Internetseite (www.kjr-forchheim.de) bis Sonntag, 11.03.2018 möglich. Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung sind auf der Homepage zu finden oder unter der Telefonnummer 09191 / 7388-0 zu erfragen.

Forchheim, 07.02.2018

Marius Hupp, Jugenarbeit „Ragazzi“, Interkulturelle Jugendarbeit

Kreisjugendrings Forchheim

Mindstorms Freizeit – Lego neu entdecken vom 04. – 06.04.2018 in Schweinbach

In den Osterferien bietet die Jugenarbeit „Ragazzi“ des Kreisjugendrings Forchheim eine Freizeit für Jungen im Alter von 10 – 13 Jahren rund um das Thema „Lego Mindstorms“ an. Vom 04. – 06.04. geht es für die Jungen ins Pfadfinderlandheim Schweinbach (bei Pommersfelden), wo sie sich ausgiebig mit der „LEGO MINDSTORMS EV3“-Technik, der neuesten Version der Lego Mindstorms Technologie beschäftigen können. Dazu stehen verschiedene Sensoren, Motoren und Legobausteine zur Verfügung, um einen Roboter nach eigenen Vorstellungen zu entwerfen, genauso wie der EV3-Stein, der als Gehirn des Roboters dient und durch die Programmierung am Laptop steuert, wie sich der Roboter bewegt, was er tut und wie er auf unterschiedliche Farben, Hindernisse und Berührungen reagiert.

Sowohl Neulinge auf dem Gebiet der Robotik als auch geübte Legobauer und Mindstorms-Fortgeschrittene werden Spaß an der Freizeit finden, die auch immer wieder durch Gemeinschaftsaktionen abwechselnd gestaltet wird. Auch die Gemeinschaftsunterkunft gibt mit einer großen Außenanlage Raum für verschiedene Beschäftigungen abseits der Lego-Mindstorms-Technik.

Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt nach Schweinbach ist am 04.04. um 10⁰⁰ Uhr am Kreisjugendring (Löschwöhrdstr. 5, 91301 Forchheim), wo die Freizeit am 06.04. um 13⁰⁰ Uhr auch wieder endet. Die Teilnahmegebühren belaufen sich auf 50,00€ inkl. Transport, Übernachtung, Verpflegung und Material. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist schriftlich über das KJR-Büro oder über die KJR-Homepage (www.kjr-forchheim.de) bis Montag, 12.03.2018 möglich. Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung sind auf der Internetseite zu finden oder unter der Telefonnummer 09191 / 7388-0 zu erfragen.

Forchheim, 07.02.2018

Marius Hupp, Jungenarbeit „Ragazzi“, Interkulturelle Jugendarbeit

Kreisjugendring Forchheim – Veranstaltungen März 2018

10.03.2018 – Workshop für neue Lego Mindstorms Anleiter/-innen

Der Mindstorms Robotic Workshop richtet sich an alle Interessierte, die mind. 16 Jahre alt sind sowie Spaß am Tüfteln mit Legobausteinen und neugierigen Kindern haben. Unter fachkundiger Anleitung eines erfahrenen Mindstorms-Anleiters wird die Handhabung und Technik der Mindstorms-Sets praxisnah vorgestellt und erklärt. Natürlich wird anschließend die Theorie am fahrbaren Roboter umgesetzt und ausprobiert. Mit Hilfe von Sensoren, Motoren und Legobaelementen können dann verschiedene Aufgaben vom Roboter gelöst werden.

Ziel des Workshops ist es u.a. qualifizierte Teilnehmer/-innen als Anleiter/-innen für Mindstorms-Kurse mit Kindern zu gewinnen.

Der Workshop findet für mindestens 6, maximal 12 Interessierte von 09⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr im Sitzungssaal des KJR statt, die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldeschluss: 01.03.2018.

15.03.2018 – Airbrush-Tattoo Fortbildung

Von Kindergeburtstagen, Vereinsfesten und Jubiläumsfeiern sind sie schon gar nicht mehr weg zu denken. Und wenn sie angeboten werden, sind sie der Renner - sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen. Die Rede ist von AIRBRUSHTATTOOS. Der Kreisjugendring Forchheim verleiht das benötigte Material seit einigen Jahren an Vereine, Verbände, Schulen oder Kindergärten und bietet selbst auch immer wieder die kurzzeitigen Tattoos bei eigenen Veranstaltungen an. Um das nötige Grundwissen zu erlangen und die recht einfache Technik beherrschen zu lernen, findet am Donnerstag, den 15.03.2018 von 18.00 bis ca. 21.00 Uhr ein Einführungsworkshop statt.

Die Fortbildung richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Vereinen, Schulen, Jugendtreffs, Kindergärten etc. ab 16 Jahren, die die Airbrushmaschine des KJR entleihen oder als Betreuer/-in bei Veranstaltungen des KJR mit der Airbrushmaschine arbeiten möchten.

Inhalt der Fortbildung ist eine theoretische und praktische Einführung in Technik sowie der Umgang mit Maschine und Material. Gezeigt wird alles Notwendige vom Maschinenzusammenbau, über den richtigen Umgang mit verschiedenen Materialien bis hin zum praktischen Spritzen. Die Kosten der Fortbildung betragen 10,00 € pro Person. Anmeldeschluss: 07.03.2018.

17.03.2018 – KJR Kicker Turnier

Bereits zum 12. Mal geht das Kicker Turnier des KJR Forchheim über die Bühne. Dieses findet in Kooperation mit dem TFC Forchheim am 17.03.2018 ab 10⁰⁰ Uhr in der Spielstätte des TFC in Forchheim statt. Dabei können bis zu 32 Mannschaften an den Start gehen. Diese bestehen aus zwei Spieler/-innen, von denen mindestens ein/e Spieler/-in unter 18 Jahre alt sein muss. Um den Spaßfaktor garantieren zu können, sind Profispieler/-innen nicht zugelassen. Außerdem sind aus Sicherheitsgründen das Mindestalter von 10 Jahren sowie eine Mindestkörpergröße von 1,40 m für die Teilnahme am Turnier nötig. Die Kosten pro Mannschaft betragen 10 €.

Jede Mannschaft startet für sich sowie einen Jugendtreff oder einen Verein aus dem Landkreis Forchheim – Preise gibt es sowohl für Spieler/-innen als auch für die Institution, für die sie starten. Dank der Unterstützung der Vereinigten Raiffeisenbanken gibt es auch dieses Jahr als Hauptpreis für die 1. siegreiche Mannschaft einen Scheck im Wert von 500,00 € für Zwecke der Jugendarbeit zu gewinnen. Anmeldeschluss: 12.03.2018.

Um schriftliche Anmeldung an den KJR Forchheim (Löschwöhrdstr. 5) bzw. Online-Anmeldung bis zum jeweiligen Anmeldeschluss wird gebeten. Nähere Informationen erhalten Sie unter 09191 / 73 88-0 oder www.kjr-forchheim.de.

Kreisjugendring Forchheim, Löschwöhrdstr. 5, 91301 Forchheim, www.kjr-forchheim.de, info@kjr-forchheim.de, 09191/ 7388-0

Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Außensprechstunde

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am **Donnerstag, den 1. März 2018** eine Außensprechstunde in den Beratungsräumen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V. an.

Beratung: Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

Ort: Adolf-Wächter-Straße 2, 96052 Bamberg, Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden

Sprechzeiten: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Termin: Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab

Kontakt: Über Autkom Burgkunstadt

Telefon Nr.: 09572 / 609 66- 0

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.) oder Herr Rudolf Donath, Dipl. Pädagoge (Univ.) vom Autkom Oberfranken beraten Sie gerne. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Termine der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Energie- und Immobilienmesse im Landkreis Forchheim

Termin: **Sonntag, 11. März 2018, 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr**

Ort: Hauptstelle Sparkasse Forchheim, Klosterstraße 14, 91301 Forchheim

Seminarreihe für engagierte Gastgeber

Seminar 6:

Termin: **Montag, 12. März 2018, 09³⁰ Uhr bis 15³⁰ Uhr**

Ort: Welcome Hotel, Mußstr. 7, 96047 Bamberg

Thema: Stressmanagement

Anmeldung und weitere Informationen bei der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim unter www.wir-bafo.de

Weitere Informationen auch im Internet unter www.landkreis-forchheim.de. Änderungen vorbehalten!

Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V.

- **06.03.2018, 19⁰⁰ Uhr**, WBV-Stammtisch, beim „Michelwirt“ in Hetzles (Nichtmitglieder sind auch herzlich willkommen!)

- **15.03.2018** Bestellfrist Forstpflanzen Frühjahr

- **16.03.2018, 15⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr**, „Von der Pflanzung bis zum Wertholz“ am Lagerplatz Haderholz (Affalterthal Richtung Rothenhof) mit Matthias Kraft

TÜV Forchheim

Zugmaschinenprüftermin 2018

Der TÜV Forchheim führt folgende Termine zur Abnahme von Zugmaschinen durch:

Termin: Freitag, 02. März 2018 von 08⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr

Ort: Baywa, Igensdorf

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Bildungswerk Fränkische Schweiz www.ebw-fraenkische-schweiz.de

Das Evangelische Bildungswerk Fränkische Schweiz lädt ein zum Vortrag „**Große Bedrängnis – großer Glaube**“ – **Zur Situation verfolgter Christen weltweit** am Freitag, 23.02.2018 um 19³⁰ Uhr im Gemeindehaus Gräfenberg.

Der Referent, Ado Greve, ist Presse- und Öffentlichkeitsreferent beim überkonfessionellen Hilfswerk Open Doors. Er besucht Christen in Ländern, in denen sie verfolgt werden.

Der Vortrag mit Power-Point-Präsentation dauert ca. 45 min. Anschließend Zeit für Rückfragen und Diskussion. Eintritt frei.

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg www.dekanat-graefenberg.de

„**Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm**“ Unter diesem Motto findet der diesjährige dekanatsweite **Gottesdienst zum Valentinstag** am Mittwoch, 14. Februar 2018 um 19⁰⁰ Uhr in der Katharinenkirche in Thuisbrunn statt. Herzliche Einladung an alle: Liebende, an ihrer Liebe Leidende, für ihre Liebe Dankbare, auf Liebe Hoffende.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gräfenberg www.graefenberg-evangelisch.de

Mittwoch	21.02.	16 ³⁰ Uhr	Konfirmandenunterricht
		19 ⁰⁰ Uhr	Passionsandacht
Sonntag	25.02.	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Segnung
Dienstag	27.02.	9 ⁰⁰ Uhr	Mutter-Kind-Gruppe
		12 ⁰⁰ Uhr	Ökumenischer Mittagstisch „Gemeinsam statt einsam“
		ab 19 ⁰⁰ Uhr	2. Glaubenswerkstatt 2018: Thema: Jung und Alt
Mittwoch	28.02.	16 ³⁰ Uhr	Konfirmandenunterricht
		19 ⁰⁰ Uhr	Passionsandacht

Herzliche Einladung zur diesjährigen Glaubenswerkstatt. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr Glaubensfragen im Alltag: Wie komme ich vom Streit zur Versöhnung und Vergebung? Welche Verantwortung tragen Jung und Alt füreinander und wie gelingt das Miteinander? Welche Macht hat mein Geld – für mich und für andere? Gemeinsam wollen wir nach Antworten suchen, prüfen, was die Bibel uns dazu sagt und herausfinden, was das für heute bedeutet.

Immer am Dienstagabend ab 19⁰⁰ Uhr im Gemeindehaus, Kirchplatz 3. Eingeladen sind Neugierige, Kritische, Fragende und Suchende aller Konfessionen und Generationen!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde und Dekanat Gräfenberg

Landeskirchliche Gemeinschaft Bayreuther Straße 22

Herzliche Einladung zu unserer Gemeinschaftsstunde. Wir treffen uns am **Sonntag, 25. Februar 19⁰⁰ Uhr** um auf Gott zu hören und ihn zu loben. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Gemeinschaftspastor Hartmut Griwatz,
Tel.: 284, e-mail: HundK_Griwatz@web.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thuisbrunn

Mittwoch,	21.02.18	15 ³⁰ Uhr	Krabbelgruppe in der Kinderkrippe
Donnerstag,	22.02.18	17 ⁰⁰ Uhr	Jungschar in der Schulscheune
Sonntag,	25.02.18	10 ¹⁵ Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinder- gottesdienst in der Alten Schule
		11 ³⁰ Uhr	Taufe Sophia Baum aus Igensdorf
Montag,	26.02.18	18 ⁰⁰ Uhr	Konfirmanden-Treff
		19 ³⁰ Uhr	Gemeindetreff „Runde um`s Wort“
Dienstag,	27.02.18	19 ³⁰ Uhr	Vorbereitungsabend „ProChrist'2018“ in Egloffstein (Gem.haus)
Mittwoch,	28.02.18	15 ³⁰ Uhr	Krabbelgruppe in der Kinderkrippe

Nach langer Wartezeit haben wir nun endlich einige Bilder von der **Jubelkonfirmation 2017** erhalten. Diese werden auf der homepage: www.thuisbrunn.com veröffentlicht. Wenn Sie Bilder bestellen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ausflug zum Baden in Frankentherme Bad Windsheim am Sa. 24. Februar

3,5 Stunden Baden... (Schmetterling)Bus-Abfahrten: 10⁰⁰ Uhr Egloffstein (Wander-Parkplatz) – 10¹⁰ Uhr Thuisbrunn-Hohenschwärz – 10²⁰ Uhr Gräfenberg (Brehmer+Bahnhof), 10²⁵ Uhr Igensdorf (Bahnhof+Friedhof)... € 20-22 – Andacht + Einkehr auf der Heimfahrt - Anmelden bei Pfr. Kühn

Vorankündigung: Der Weltgebetstag 2018 kommt dieses Jahr aus **Surinam**. Thema: „**Gottes Schöpfung ist sehr gut**“. Frauen aus Surinam haben die Gottesdienstordnung verfasst. Wir sind eingeladen zum Gottesdienst in der Ev. Kirche in Gräfenberg am 2. März um 19⁰⁰ Uhr.

Pfarramt Thuisbrunn, Tel. 09197 / 697713

für Sie im Dienst: Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de,
91301 Forchheim, Schleifweg 3, Tel. 09191 / 7941433

Kirchengemeinde Hiltpoltstein

Mittwoch	21.02.	16 ³⁰ Uhr	Präparandenunterricht im Gemeindehaus
		17 ⁴⁵ Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
Donnerstag	22.02.	12 ⁰⁰ Uhr	„Hiltpoltsteiner Mittagsrunde“ im Gemeindehaus
Freitag	23.02.	19 ⁰⁰ Uhr	offenes Singen im Gemeindehaus
Sonntag	25.02.	9 ³⁰ Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Berthold aus Neunkirchen, der Diakoniebus fährt, gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
Dienstag	27.02.	14 ⁰⁰ Uhr	Seniorgottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus
		15 ⁰⁰ Uhr	Krabbelgruppe im Gemeindehaus
Mittwoch	28.02.	16 ³⁰ Uhr	Präparandenunterricht im Gemeindehaus
		17 ⁴⁵ Uhr	Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
Donnerstag	29.02.	12 ⁰⁰ Uhr	„Hiltpoltsteiner Mittagsrunde“ im Gemeindehaus
Freitag	02.03.	19 ⁰⁰ Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst im Gemeindehaus aus dem Land Surinam unter dem Thema „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Pfarramt Hiltpoltstein, 09192/9918945;
www.hiltpoltstein-evangelisch.de

Kath. Pfarramt Weißenohre www.st-bonifatius-weissenohre.de

Sonntags-Gottesdienst in Weißenohre: samstags (14-tägig) um 18³⁰ Uhr und sonntags um 10⁰⁰ Uhr. Gräfenberg, sonntags um 8³⁰ Uhr.

Mutter-Kind-Gruppe (Pfarrheim): Information bei Frau Karin Burkhardt, Tel. 09192/994440. Ökum. Mittagstisch (Sitzungssaal): donnerstags 12⁰⁰ Uhr (Kontakt Familie Hammerich Tel. 09192 / 8573).

Mittwoch	21.02.	18 ⁰⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr	Anbetungsstunde in der Werktagskirche
Freitag	23.02.	19 ⁰⁰ Uhr	Pfarrheim: Festival des christlichen Films: „Mary's Land“
Samstag	24.02.	18 ³⁰ Uhr	Film-Gottesdienst für die Firmlinge (Wort-Gottes-Feier) Wahlmöglichkeit in Eckenheid für alle Pfarrangehörigen des Seelsorgebereiches von 18 ⁰⁰ bis 20 ⁰⁰ Uhr
Sonntag	25.02.	8 ³⁰ Uhr	Wahl des Seelsorgebereichsrates Gräfenberg: Eucharistiefeier
		10 ⁰⁰ Uhr	Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Seelsorgebereiches
Dienstag	27.02.	19 ³⁰ Uhr	ev. Kirche Kirchrüsselbach: ökumenische Andacht

Seelsorgebereichsratswahlen am 24./25.02.2018

Wahlberechtigt sind alle katholischen Christinnen und Christen, die im Bereich des Seelsorgebereichs ihren Hauptwohnsitz begründet und die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben oder bereits gefirmt sind. Jeder Wahlberechtigte hat maximal 17 Stimmen, die er pfarreiübergreifend vergeben kann.

Für die Pfarrei Eckenheid kandidieren für insgesamt fünf Mandate im Seelsorgebereichsrat: Maria Bathe, Ursula Deitmerg, Andrea Felser-Friedrich, Joseph Kübrich, Florian Lebküchler, Natalie Riede, Markus Skaznik, Hildegard Tkotz, Christoph Wagner und Andreas Wiedner.

Für die Pfarrei Stöckach-Forth kandidieren f. insges. sieben Mandate im Seelsorgebereichsrat: Sonja Birkel, Cornelia Goller, Ursula Hübner, Michael Ihle, Yvonne Linz, Dr. Edith Reuter, Dr. Thomas Reuter, Matthias Schmidl, Renate Siebenkäs, Maria Singer und Heike Traub.

Für die Pfarrei Weißenhohe kandidieren für insgesamt fünf Mandate im Seelsorgebereichsrat: Inge Baumgärtner, Elke Böck, Anita Eckert, Agnes Gebhard-Rieß, Rainer Hammerich, Johannes Harwig, Miriam König und Claudia Polster.

Nachfolgende Wahllokale stehen Ihnen unabhängig von Ihrer Pfarreizugehörigkeit am 24./25. Februar 2018 zur Verfügung

Pfarrei Weißenhohe/Gräfenberg:

Kath. Kirche St. Michael Gräfenberg,

Sonntag, 25.02.2018 von 08⁰⁰ Uhr bis 09⁴⁵ Uhr
Sitzungssaal Weißenhohe,

Sonntag, 25.02.2018 von 09⁰⁰ Uhr bis 16⁰⁰ Uhr

Pfarrei Eckenheid:

Pfarrzentrum Eckenheid,

Samstag, 24.02.2018 von 18⁰⁰ Uhr bis 20⁰⁰ Uhr

Pfarrzentrum Eckenheid,

Sonntag, 25.02.2018 von 08⁰⁰ Uhr bis 10⁰⁰ Uhr

Pfarrei Stöckach-Forth:

Kath. Kirche Kreuzerhöhung Forth,

Sonntag, 25.02.2018 von 11⁰⁰ Uhr bis 12⁰⁰ Uhr

Kath. Kirche St. Ägidius Stöckach,

Sonntag, 25.02.2018 von 18⁰⁰ Uhr bis 19⁴⁵ Uhr

Falls Sie am Wahltag nicht persönlich zur Wahl kommen können, besteht die Möglichkeit zur **Briefwahl**. Fordern Sie bis **spätestens 21. Februar 2018** Ihre persönlichen Briefwahlunterlagen in Ihrem jeweiligen Pfarrbüro an: Pfarrbüro Forth, Hauptstraße 57c, 90542 Eckental-Forth, Tel. 09126 / 9663, Pfarrbüro Weißenhohe/Gräfenberg, Dorfhauser Str. 6, 91367 Weißenhohe, Tel. 09192/280, **wobei das Pfarrbüro Weißenhohe vom 11. bis 18. Februar 2018 nicht besetzt ist**, und zusätzlich bei Frau Barbara Härtl, Eckenheid, Tel. 09126/6521.

Wir laden Sie deshalb heute herzlich ein: **Zeigen Sie durch Ihre Wahlbeteiligung, dass Sie den Kandidaten, in wichtigen Zeiten des Umbruchs, den Rücken stärken.**

Anbetung, Dank und Ehre

„Unruhig ist unser Herz, bist es Ruhe findet in dir“ so lautet das ewiggültige Wort vom Heiligen Augustinus. Ein geschützter Raum, in dem das Herz seinen Weg zu Gott gehen kann, ist die Anbetung. Wir möchten darum regelmäßig zu einer Zeit mit dem Herrn einladen. Jeweils am Mittwochabend in der Fastenzeit von 18⁰⁰ Uhr bis 19⁰⁰ Uhr in der Werktagkapelle in Weißenhohe, da dieser Raum als einziger im Winter gut geheizt werden kann.

Außerdem möchten wir wie vor zwei Jahren die Türen zu einer **Anbetung durch die Nacht** hindurch öffnen. Am **Freitag, 9. März ab 16⁰⁰ Uhr** beginnend, sind Sie eingeladen, eine stille Zeit vor dem Allerheiligsten zu verbringen. Die Gebetsnacht endet mit einem Morgengebet am Samstag um 7⁰⁰ Uhr. Um zu gewährleisten, dass während jeder Stunde ein Beter in der Kirche ist, bitten wir, dass sich einige auf bestimmte Anbetungsstunden verpflichten und sich in die ausgelegte Liste am Schriftenstand eintragen.

gez. Andreas Hornung, Pfarrer

Vereinsnachrichten

Seniorenklub Gräfenberg

Der nächste Klubnachmittag ist am **Donnerstag, den 22. Februar 2018 um 15⁰⁰ Uhr** im Bürgerhaus Gräfenberg. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Jagdgenossenschaft Gräfenberg I Gräfenberg, Guttenburg und Gräfenbergerhüll

Nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossen

Die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Gräfenberg I findet am **Mittwoch, den 07. März 2018, um 19³⁰ Uhr** im Gasthaus „Lindenbräu“ (Brehmer) statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Entlastung des Kassenführers und Jagdvorstandes
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdschillings
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

An alle Jagdgenossen ergeht hierzu herzliche Einladung.

Die Versammlung ist nichtöffentlich. Flächenänderungen, die im Grundbuch eingetragen sind, können bis drei Tage vor der Versammlung beim Jagdvorsteher gemeldet werden.

Der Jagdvorsteher

Freie Wähler Ortsverband Gräfenberg

Am **Freitag, 9. März 2018 findet um 19³⁰ Uhr im Hotel Schloßberg, Haidhof**, die Mitgliederversammlung /Jahreshauptversammlung der Freien Wähler des Ortsverbandes Gräfenberg statt. Hierzu laden wir ganz herzlich ein.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Rückblick auf das Jahr 2017
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Informationen aus der Stadtratsarbeit
7. Informationen aus dem Kreis- und Landesverband
8. Planungen, Aktivitäten für das Jahr 2018
9. Anfragen und Anträge

Die Vorstandschaft

Soldaten- und Reservistenkameradschaft Gräfenberg 1873 e.V.

Die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Gräfenberg lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am **Sonntag, 25. Februar 2018 um 15⁰⁰ Uhr** im Vereinslokal Brauereigasthof Brehmer-Stockum statt.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Grußworte
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Vereinsausflug 2018
- Kameradschaftsabend
- Termine 2018
- Anträge, Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
Die Vorstandschaft

Freundeskreis Pringy e.V.

Der Freundeskreis Pringy lädt seine Mitglieder, Freunde und alle interessierten Bürger zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, dem 4. März 2018 um 17⁰⁰ Uhr** ins **Haus des Bürgers in Gräfenberg** ein.

Unser **traditionelles Wein-Käse-Bufferet** wird wieder den offiziellen Teil mit folgender Tagesordnung abrunden:

1. Begrüßung

2. Zur Situation des Freundeskreises:

- Bericht des 1. Vorsitzenden über alle Ereignisse und Besuche im Jahr 2017, in dem wir das 30jährige Bestehen unserer Städtepartnerschaft festlich begangen haben.
- Ausblick auf die Projekte des Jahres 2018

3. Kassenbericht

4. Entlastung der Vorstandschaft

5. Neuwahl der Vorstandschaft

6. Wünsche und Anträge

Wir würden wir uns sehr freuen, wenn sich den treuen Mitgliedern unseres Freundeskreis auch neue interessierte Bürger, vielleicht sogar junge Familien aus Gräfenberg und Umgebung anschließen, um unsere deutsch-französische Freundschaft auch in Zukunft so lebendig zu erhalten wie in den vergangenen 30 Jahren.

Für den Freundeskreis Pringy, 1. Vorsitzender

VdK Ortsverband Gräfenberg-Igensdorf-Weißenhohe

Jahreshauptversammlung 2018

Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands Gräfenberg-Igensdorf-Weißenhohe findet am **Samstag, den 3. März 2018, um 15⁰⁰ Uhr** in der Einkehrstube Burkhardt, Ermreuther Str. 6 in Dachstadt statt. Dazu laden wir alle Mitglieder unseres Ortsverbands herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassenverwalterin
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Nachwahl zur Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Bericht aus dem VdK Kreisverband Forchheim
9. Grußworte und Schlusswort

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme. Für jedes Mitglied gibt es einen Verzehrbon.

Der Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Gräfenberg IV Lilling

Die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Gräfenberg IV Lilling findet am **Freitag, 02. März 2018 um 20⁰⁰ Uhr** im Feuerwehrhaus in Sollenberg eine nicht öffentliche Versammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht - Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführer
4. Grußwort der Jagdpächter
5. Beschluss über die Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Flächenänderungen sind beim Jagdvorstand zu melden.

Der Jagdvorsteher

Einladung zum Schafkopfrennen in Haidhof

Am Freitag, 23.02.2018 um 19³⁰ Uhr

Startgeld 8,-€

1. Preis: 100,-€, 2. Preis: 50,-€, 3. Preis: 30,-€

Und viele weitere, wertvolle Sachpreise! Zur Stärkung gibt's ab 18³⁰ Uhr Kesselfleisch.

Auf Euer Kommen freut sich die FFW Haidhof

Die Dorfgemeinschaft Walkersbrunn lädt ein zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag den 23. Februar 2018 um 19³⁰ Uhr** im Feuerwehrhaus Walkersbrunn.

Dienstplan der Feuerwehren

FFW Gräfenberg

Gr. 5 Übung Freitag, 23.02.2018 18³⁰ Uhr

FFW Thuisbrunn - Damengruppe

Gr. alle Übung Freitag, 23.02.2018 18³⁰ Uhr

FFW Thuisbrunn - Kinderfeuerwehr

Gr. alle Übung Dienstag, 27.02.2018 17³⁰ Uhr

FFW Weißenhohe

Gr. 1+4 Übung Samstag, 24.02.2018 16⁰⁰ Uhr

Gr. 3 Übung Sonntag, 25.02.2018 9⁰⁰ Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Festsetzung der Beiträge für das laufende Geschäftsjahr
7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
8. Wünsche und Anträge
9. Vorschau 2018

Im Anschluss gibt es einen Film von den Aktivitäten im Jahr 2017 zu sehen.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft!

GV 1902 Walkersbrunn

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Montag, 26.02.2018 um 20⁰⁰ Uhr** findet im Feuerwehrhaus die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch die Vorstandschaft
- Bericht des Schriftführers (Rückblick 2017)
- Bericht des Chorleiters
- Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrenmitglieder
- Jahresprogramm 2018
- 1000-Jahrfeier Walkersbrunn
- Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Zeigen Sie durch zahlreiches Erscheinen Ihr Interesse am Vereinsgeschehen.

Mit freundlichen Sängergrißen, Die Vorstandschaft

Hiltpoltsteiner SV

- Bockbierfest -

Fastenzeit ist Bockbierzeit! Am **24. Februar 2018 ab 19⁰⁰ Uhr** findet das 1. Bockbierfest beim Hiltpoltsteiner Sportverein im HSV-Sport-Treff statt. Als musikalisches Schmankerl gibt es Live-Musik für Jung und Alt von „Mike Hempel“ – „der spielt alles nur kein Krempel“. Für den Gaumen gibt es unter anderem „**G'rupfte Sau im Weggla**“, für die Kehle einen süffigen Bock. Auf geht's! Lasst uns zusammen fasten!

Der Hiltpoltsteiner Sportverein freut sich auf Euer Kommen.

Lillachtaler Musikanten

Einladung zum Frühjahrskonzert

Am **3.3.2018 findet um 20⁰⁰ Uhr** in der Lillachtalhalle Weißenhohe unser Frühjahrskonzert statt. Blasmusik mal etwas anders als im Bierzelt. Durchaus hörensenswert! Wir laden herzlich ein und freuen und auf Ihr Kommen.

Die Lillachtaler Musikanten

Freiwillige Feuerwehr Weißenöhe

www.feuerwehr-weissenöhe.de

Bekleidungsüberprüfung

Die diesjährige Bekleidungsüberprüfung findet am **Samstag, dem 03. März 2018** im Kultursaal der Gemeinde statt. **Beginn ist um 19⁰⁰ Uhr.** Das Erscheinen sollte für alle Aktiven Pflicht sein.

Offener Treff für Seniorinnen und Senioren in Weißenöhe

Am **Mittwoch, 28. Februar 2018, findet ab 14⁰⁰ Uhr**, in der Jägerstube des Wirtshaus der Klosterbrauerei der nächste „Offene Seniorentreff Weißenöhe“ statt.

Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Weißenöhe, Traudl Eckert und Reinhard Schuhmann, freuen sich über eine rege Teilnahme. Wir bitten, den geänderten Beginn der Veranstaltung zu beachten!

Auch auswärtige Teilnehmer/-innen sind wie immer willkommen. Ein Fahrdienst könnte im Bedarfsfall organisiert werden.

VORANZEIGE –REISEFREUNDE WEIßENOHE

Unsere 39. Fahrt machen wir an die Mosel /Saarland vom 30. 08. 2018 – 02. 09. 2018.

Informationsabend ist am **Freitag den 23. Februar um 19⁰⁰ Uhr** in der Edelweißhütte in Weißenöhe. Wie immer ein kurzer Rückblick der letzten Fahrt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Erinnerung – Second Hand Basar

Kindertagesstätte St. Bonifatius Weißenöhe

Wir laden ein zum **kommissionierten Second Hand Basar „Alles rund ums Kind“ am Samstag den 24. Februar 2018 von 14⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr** in der Turnhalle Weißenöhe - Einlass für Schwangere ab 13³⁰ Uhr.

Der Elternbeirat

Kindergarten St. Georg, Igensdorf

Der Kindergarten St. Georg, Igensdorf erinnert an seinen Second-Hand-Basar „Alles rund ums Kind“ mit Kaffee und Kuchen am **03.03.2018** von 14⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr in der Grundschule Igensdorf.

EINLADUNG - REHESSEN EGLOFFSTEIN I

An alle Jagdgenossinnen/Jagdgenossen ergeht herzliche Einladung zum diesjährigen Rehessen des Reviers Egloffstein I.
Wann: **10. März 2018 ab 18⁰⁰ Uhr**

Wo: Sportheim Egloffstein

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Jüdisches Museum Synagoge Ermreuth

Am **18. März 2018** eröffnet das jüdische Museum Synagoge Ermreuth seine Veranstaltungsreihe mit einem Konzert für jiddische Lieder und Klezmer-Musik des beliebten Klezmerensembles „Schmitts Katze“ und lädt ganz herzlich dazu ein.

Beginn: 18⁰⁰ Uhr, Dauer inklusive Pause ca. zwei Stunden, Einlass 17³⁰ Uhr.

Kartenreservierung unter Tel.: 09134 / 70541 und 09134 / 9278.
Eintritt: 15,- €

Wir möchten unsere Gäste darauf hinweisen, dass wegen Baumaßnahmen die Einfahrt von Walkersbrunn/Igensdorf nach Ermreuth gesperrt ist. Über Neunkirchen am Brand/Großenbuch ist die Straße bis zur Synagoge frei.

• • • I M P R E S S U M • • •

Herausgeber:	Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil:	Erste Bgmin. Gisela Bauer, 2. Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil:	DESTYNY Service, Fr. Carina Möbner, Tel. 09192 / 9916-90, Fax 09192 / 9916-91
Gestaltung:	DESTYNY Service, info@destyny.de
Kontakt:	Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de
Redaktionsschluss:	jeweils Freitag, 11 ⁰⁰ Uhr
Druck:	SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch
Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.	
Der Herausgeber behält sich vor, Bekanntmachungen und Artikel zu kürzen.	